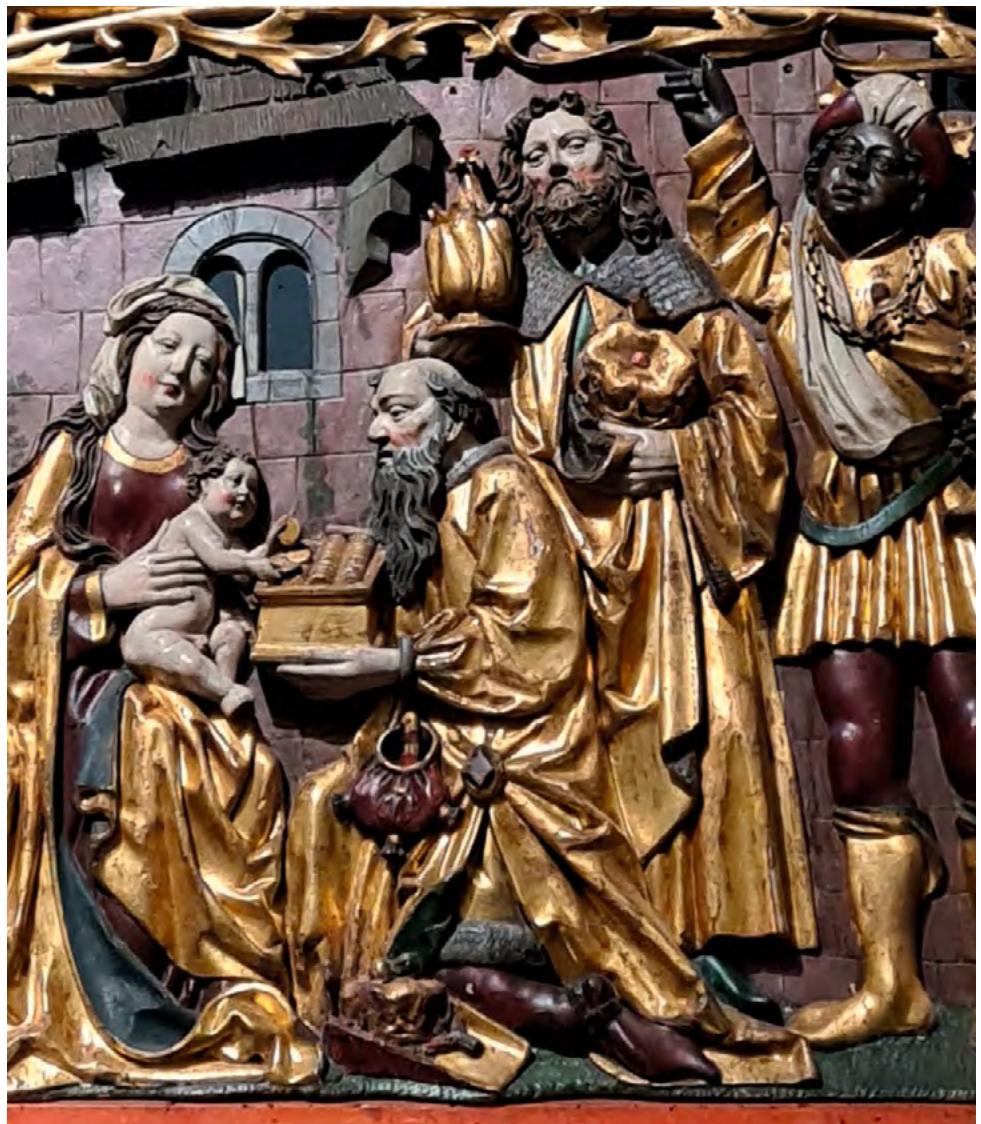


PFARREIENGEINSCHAFT
WALDSASSEN-
MÜNCHENREUTH



Münchenreuth, den 18.12.2025
Verteilung an alle Haushalte

PFARRBRIEF FÜR JANUAR 2026
Gottesdienstordnung vom 04.01. – 25.01.2026



KIRCHE AKTUELL



Liebe Pfarrgemeinde!

Mit dem Fest der Taufe des Herrn endet der weihnachtliche Festkreis. Bei der Taufe Jesu handelt sich um ein Offenbarungsgeschehen. Das heißt, Gott teilt sich uns Menschen mit und zeigt sich uns durch seinen Sohn Jesus Christus im Heiligen Geist. Dies wird dadurch ersichtlich, dass sich nach dieser Taufe Jesu – als er aus dem Jordanfluss heraussteigt – der Himmel öffnet, wie es im Evangelium heißt (vgl. Mt 3,16). Der Geist Gottes kommt wie eine Taube auf Jesus herab, und die Stimme des Vaters im Himmel ist zu hören: „Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe“.

Johannes der Täufer bereitete die Menschen auf das Kommen des Messias vor. Er predigte vom kommenden Gericht Gottes und rief die Menschen zur Umkehr und Buße auf. Als Zeichen ihrer Bußgesinnung bekannten sie ihre Sünden und ließen sich von Johannes im Jordan taufen.

Nach der Taufe im Jordan beginnt Jesus sein öffentliches Auftreten. Er verkündet das Kommen des Reiches Gottes und lädt zu Umkehr und Glaube ein. Gott schafft Neues: es ist neuer Wein in neuen Schläuchen; das göttliche Leben bricht sich die Bahn, und alle sind eingeladen, durch den Glauben und die heilige Taufe einzutreten in die Gemeinschaft mit dem Erlöser, unserem Herrn Jesus Christus. So ist die Taufe des Herrn ein Anlass, sich auch auf die eigene Taufe zu besinnen, die wir in den meisten Fällen schon als Kinder empfangen haben. Das Taufversprechen haben damals unsere Eltern und Paten abgelegt. Wir aber sollen und wollen uns all das zu eigen machen, was der Inhalt des Taufgelübdes ist: Es geht um die entschiedene Abkehr vom Bösen und um die Zuwendung im Glauben zu Gott. Überall, wo dies geschieht, ereignet sich ein Übergang vom Dunkel zum Licht, vom Tod zum Leben, vom Hass zur Liebe, von der Lüge zur Wahrheit. Christus hat uns zum ewigen Leben befreit! Diese Freude ist bereits jetzt unser Anteil.

Ihr Pfarrvikar Gerald Nwenyi

MESSINTENTIONEN 2025

Folgende Messintentionen wurden in 2024 verschickt:

Mitgedenken:

Für + Verwandtschaft von Rosemarie Bauer 2x
Für + Johann Bauer von seiner Familie 2x
Für + Thomas Männer von seiner Familie 2x
Für + Maria Kunz vom Landfrauenstammstisch 2x
Für + Stefan Zinnecker von seinen Eltern 2x
Für + Vater Josef Kunz von Familie Übelacker 2x
Für + Eltern von Rita Gradl 2x
Für + Eltern und Bruder von Anni Kraus 2x
Für + Vater Otmar Kunz von seinen Kindern 2x
Für + Johann Kunz von seiner Familie 2x
Für + Eltern von Rita und Wolfgang Gradl 2x
Für + Willi Bauer von seiner Familie 2x
Für + Eltern von Marianne und Karl Forster 2x
Für + Alfred und Michael Schraml von Rudi Schön 2x
Für + Erwin Fischer von seiner Ehefrau 2x
Zu Ehren der Hl. Schutzengel von Monika und Josef Eckert 2x
Für + Johann Bauer von seiner Familie 2x
Für + Thomas und Konrad Männer von ihrer Familie 2x
Für + Josef Ernst zum 30. Sterbetag 2x
Für + Barbara Schedl zum 100. Geburtstag von ihren Kindern 2x
Für + Mitglieder des Kapellenvereins Groppenheim 2x
Für + Lisa Fuhrmann von ihrer Familie 4x

wegschicken:

Zu Ehren der Hl. Schutzengel von Familie Gradl 2x
Für + Verwandtschaft von Familie Valentin Männer 3x
Für + Josef Kraus von Familie Valentin Männer 1x
Für + Gertrud Ernstberger von Familie Valentin Männer 1x
Für + Verwandtschaft von Claudia 2x
Für die Armen Seelen von Claudia 1x
Zu Ehren der Hl. Schutzengel von Familie Kick 2x
Für + Ambros Eckert von Familie Kick 1x
Für + Patin Johanna von Veronika Kick 1x
Für + Verwandtschaft von Familie Kick 1x
Für die Armen Seelen von Erika Kraus 1x
Zu Ehren der Hl. Schutzengel von Erika Kraus 1x

ZWEI NEUE KOMMUNIONHELFER

Frau Maria Schicker und Herr Lukas Forster haben den diözesanen Einführungskurs für Kommunionhelper absolviert und wurden am 28.12.2025 mit Überreichung der Urkunde des Bischofs in diesen Dienst für unsere Pfarrei eingeführt. Wir danken ihnen für die Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen und wünschen Gottes Segen und viel Freude an diesem wichtigen Dienst bei der Eucharistiefeier.

WAHL EINES NEUEN PFARRGEMEINDERATES

Der Wahlausschuss (Bettina Männer, Christine Sommer, Lukas Forster, Pfr. Thomas Vogl) geben für die Wahl bereits bekannt, dass wieder vor uns nach den Gottesdiensten im Pfarrhof gewählt werden kann. Es besteht auch die Möglichkeit zur Briefwahl. Bei Interesse können die Unterlagen im Pfarrbüro beantragt werden. Diese müssen dann bis zum 01.03.2026 um 12.00 Uhr im Pfarrbüro wieder eingegangen sein.

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen/Katholiken einer Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet, ihren zivilen Erstwohnsitz in dieser Pfarrei haben, nicht aus der Kirche ausgetreten und weder durch Urteil noch Dekret exkommuniziert sind.

Wählbar sind alle Katholikinnen/Katholiken einer Pfarrei, die die Firmung empfangen und das 16. Lebensjahr vollendet haben, ihren zivilen Erstwohnsitz in dieser Pfarrei haben oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig, nicht aus der Kirche ausgetreten und weder durch Urteil noch Dekret exkommuniziert sind sowie für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidieren.



AUFGABEN DES PFARRGEMEINDERATES:

1. Der Pfarrgemeinderat hat u. a. folgende Aufgaben:
 - a. ein pastorales Leitbild bzw. eine pastorale Vereinbarung für die Pfarreiengemeinschaft zu erarbeiten und zu entwickeln (vgl. Artikel 3 Grundstatut für Pfarreiengemeinschaften im Bistum Regensburg);
 - b. das Bewusstsein für die Mitverantwortung aller Christen für die Sendung der Kirche aufgrund von Taufe, Firmung und Berufung zum gemeinsamen Priestertum zu fördern;
 - c. pastorale Angebote und Initiativen zu koordinieren und für deren Durchführung Sorge zu tragen;
 - d. Anregungen und Vorschläge für die Gestaltung der Gottesdienste und die lebendige Teilnahme der ganzen Pfarrei bzw. der Pfarreiengemeinschaft an den liturgischen Feiern einzubringen;
 - e. den diakonischen Dienst im caritativen und sozialen Bereich zu fördern und mitzutragen; f. gesellschaftliche und gesellschaftspolitische Entwicklungen und Probleme zu beobachten, zu überdenken und sachgerechte Vorschläge einzubringen sowie entsprechende Maßnahmen zu beschließen;
 - g. katholische Organisationen, Einrichtungen und freie Initiativen unter Wahrung ihrer Eigenständigkeit zu fördern und im Dialog mit ihnen und anderen Gruppen in der Pfarrei bzw. der Pfarreiengemeinschaft Aufgaben und Dienste aufeinander abzustimmen;
 - h. den Diözesanbischof bzw. den von ihm Beauftragten bei einer Visitation oder anderen gegebenen Anlässen über die örtliche Situation und die besonderen Bedürfnisse der Pfarrei bzw. der Pfarreiengemeinschaft zu unterrichten;
 - i. die ökumenische Zusammenarbeit zu suchen und auszubauen;
 - j. vor Verabschiedung des Haushaltsplans durch die Kirchenverwaltung/-verwaltungen eine Stellungnahme dazu abzugeben.
2. Der Pfarrgemeinderat erarbeitet nach Rücksprache mit der Kirchenverwaltung/den Kirchenverwaltungen jedes Jahr einen eigenen Haushalt für seine notwendigen Belange. Die Haushaltsmittel stellt die Kirchenverwaltung/stellen die Kirchenverwaltungen nach Genehmigung dem Pfarrgemeinderat gem. Artikel 11, Absatz 5, Ziffer 8 KistiftO zu Verfügung.

GOTTESDIENSTORDNUNG IN MÜNCHENREUTH

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

4. Januar 2026

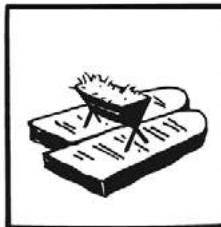
Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht. «

So. 04.01.26 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

09:30 Messe in der Pfarrkirche

Für + Angela Grillmeier von Familie Hans Grillmeier

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2026

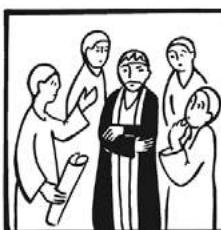
Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten. «

Di. 06.01.26 ERSCHEINUNG DES HERRN

Afrikakollekte (Missio)

09:30 Messe in der Pfarrkirche mit Aussendung der Sternsinger

Für + Großeltern von Monika und Josef Eckert

Mi. 07.01.26 Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort

19:00 Rosenkranz für geistliche Berufe vor dem ausgesetzten

Allerheiligen

19:30 Abendmesse in der Pfarrkirche

Für + Eltern und Schwiegereltern von den Geschwistern Rosner

Fr. 09.01.26 Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort

15:30

Rhythmische Schülermesse in der Pfarrkirche

Für + Eltern und Schwiegereltern von Familie Betzl

Sa. 10.01.26

19:00

Vorabendmesse in der Pfarrkirche

Für + Johann Ernstberger zum 10. Todestag von seinen Kindern

TAUFE DES HERRN

11. Januar 2026

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

So. 11.01.26 TAUFE DES HERRN

Ende der Weihnachtszeit

09:30 Messe in der Pfarrkirche

Für + Mutter zum Sterbetag von Maria Schicker

Di. 13.01.26 Hl. Hilarius

08:30 Vormittagsmesse in der Pfarrkirche

Für die Armen Seelen von Erika Kraus

Mi. 14.01.26 19:00 Rosenkranz

19:30 Abendmesse in der Pfarrkirche

Für + Lisa Fuhrmann vom KDFB Münchenreuth

Fr. 16.01.26 15:30 Rhythmische Schülermesse in der Pfarrkirche

Für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Sa. 17.01.26 Hl. Antonius

19:00 Vorabendmesse in der Pfarrkirche

Für + Margarete Fuhrmann von ihrer Familie zum 2. Todestag

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

18. Januar 2026

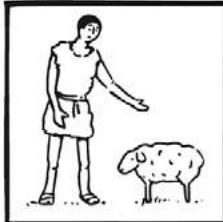
Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3-5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:
Johannes 1,29-34



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

So. 18.01.26 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30 Messe in der Pfarrkirche

Für + Eltern von Wolfgang Gradl

Di. 20.01.26 08:30 **Hi. Fabian, Hi. Sebastian**
Vormittagsmesse in der Pfarrkirche
 Für + Gottfried Kraus zum Sterbetag von Erika Kraus

Mi. 21.01.26 19:00 **Hi. Meinrad, Hi. Agnes**
Rosenkranz
19:30 **Abendmesse in der Pfarrkirche**
 Für + Mitglieder des KDFB Münchenreuth

Fr. 23.01.26 15:30 **Sel. Heinrich Seuse**
Schülermesse in der Pfarrkirche
 Für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Sa. 24.01.26 19:00 **Hi. Franz von Sales**
Wort Gottes Feier

D R I T T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

25. Januar 2026

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

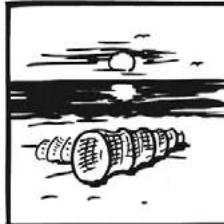
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b - 9,3

2. Lesung:

1. Korinther 1,10-13.17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie waren gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

So. 25.01.26 09:30 **3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge
Messe in der Pfarrkirche
 Für + Eltern und Schwiegereltern von Marianne Ernstberger

Unsere Gottesdienstordnung vom 05. bis 11. Januar 2026

Montag, 05. Jan. – Hl. Johannes Nepomuk Neumann

18.00 Uhr Vorabend-Gottesdienst - hl. Messe f. + Lucia Wimmer geb. Grzesina und f. + Angehörige (900); f. + Angehörige Weitzer und Landgraf (901 Mg)
mit Dreikönigsweihe (Weihe von Wasser, Weihrauch und Kreide)

Dienstag, 06. Jan. – **ERSCHEINUNG DES HERRN; Afrikakollekte**

8.00 Uhr hl. Messe f. + Inge Seitz (758)

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr **Dankmesse der Sternsinger**- Erste Jahrtagsmesse f. + Hannelore Bauer (11); hl. Messe Gabi Engel f. + Ehemann Wolfgang und f. + Neffen Christian (973 Mg)

Mittwoch, 07. Jan. – Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penafort

8.00 Uhr hl. Messe f. + Angehörige der Fam. Meyer (775)

Donnerstag, 08. Jan. - HL. ERHARD

18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe

19.00 Uhr hl. Messe Martina Grillmeier f. + Eltern Willi und Inge Röckl (868)

Freitag, 09. Jan. – der Weihnachtszeit

16.30 Uhr Kinderkirche „Jesus stillt den Sturm“

19.00 Uhr Trauerandacht

19.00 Uhr Perlen des Glaubens in der Gruft

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe Anna Horn f. die Verstorbenen der Familie Horn (St. 132)

Alt. St. Martin: 14.00 Uhr Demenzsensibler Gottesdienst

Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse um Frieden in der Welt

Samstag, 10. Jan. – der Weihnachtszeit

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

14.00 Uhr Tauffeier

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – hl. Messe f. + Eltern Amalie und Engelbert Eckstein (751), f. + Josefine Lindner zum 20. Sterbetag von ihrer Familie (832 Mg)

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe um gute Berufungen

Sonntag, 11. Jan. – TAUFE DES HERRN

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr hl. Messe Anton und Brigitte Kliebhan f. bds. + Eltern (866)

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr hl. Messe f. + Eduard Bauer zum Sterbetag von seiner Familie (864); f. + Eltern Franz und Sofie Härtl von der Tochter (878 Mg); Tauferinnerungsgottesdienst für Täuflinge in 2025

Unsere Gottesdienstordnung vom 12. bis 18. Januar 2026

Montag, 12. Jan. – der 1. Woche im Jahreskreis

Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe f. + Elisabeth Thoma zum 8. Sterbetag (848); f. + Wolfgang Röckl zum Geburtstag von seiner Familie (883 Mg)

Dienstag, 13. Jan. – Hl. Hilarius

8.00 Uhr hl. Messe f. + Anton Zant von Christa Göhl (834); f. + Robert Männer zum Sterbetag (1000 Mg)

Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Klothilde Fischl (St. 142); f. + Willi Malzer von seiner Familie (942 Mg)

Mittwoch, 14. Jan. - der 1. Woche im Jahreskreis

8.00 Uhr hl. Messe f. + Vater Reinhold Fröhler zum Geburtstag v. Christa Fröhler-Hötzel (992)

Donnerstag, 15. Jan. - der 1. Woche im Jahreskreis

18.45 Uhr Abendlob

19.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Burkhard Hüttner (46); hl. Messe f. + Mutter Theresia Schiml von Inge Kausler (890 Mg)

Freitag, 16. Jan. - der 1. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Perlen des Glaubens in der Gruft

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe f. + Schwestern Hannelore und Annemarie von Willi und Rosemarie Härtl (791)

Kloster: 17.30 Uhr Vespertmesse f. + Leonhard Schlembach

Samstag, 17. Jan. – Hl. Antonius

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – Erste Jahrtagsmesse f. + Erwin Striegl (47); hl. Messe Lothar Holm f. + Vater Alfred Holm zum Geburts- und Sterbetag (796 Mg)

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe f. + Landfrauen von Groppenheim

Sonntag, 18. Jan. – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr hl. Messe Sebastianiamt der Ortschaft Kondrau (512); f. + Oswald Seitz zum Geburtstag von Ursula Laab mit Familie (805 Mg)

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr hl. Messe f. + Eltern August und Josef Zant von Annelies Rosner (836)

Unsere Gottesdienstordnung vom 19. bis 25. Januar 2026

Montag, 19. Jan. – der 2. Woche im Jahreskreis

Kloster: 19.00 Uhr hl. Messe f. + Ehemann Lorenz Rosner zum Geburtstag (853)

Dienstag, 20. Jan. – Hl. Fabian; Hl. Sebastian

8.00 Uhr hl. Messe f. + Christine Neidzch (913)

Alt. St. Martin: 15.00 Uhr hl. Messe f. + Schwestern Hannelore und Annemarie von Willi und Rosemarie Härtl (792)

Mittwoch, 21. Jan. – Hl. Meinrad; Hl. Agnes

8.00 Uhr hl. Messe f. bds. + Angehörige von Franziska Lang (896)

Donnerstag, 22. Jan. – Hl. Vinzenz

8.00 Uhr hl. Messe f. + Anni und Werner Kopp zum Geburtstag (879)

18.45 Uhr Abendlob entfällt!

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche

Freitag, 23. Jan. – Sel. Heinrich Seuse

19.00 Uhr Perlen des Glaubens in der Gruft

Alt. St. Martin: 9.00 Uhr hl. Messe f. + Annelies Bauer v. Annelies Rosner (954)

Kloster: 17.30 Uhr Vespermesse f. Sr. Agnes zum Namenstag

Samstag, 24. Jan. – Hl. Franz von Sales

Beichtgelegenheit: 17.00 Uhr – 17.45 Uhr

14.00 Uhr Tauffeier

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Sonntag-Vorabend-Gottesdienst – hl. Messe Brigitte Kliebhan f. + Eltern Katharina und Rupert Strähhuber (865); f. + Ehemann Johann Meyer und Enkel Alexander Meyer (903 Mg)

Kloster: 8.00 Uhr hl. Messe entfällt!

Sonntag, 25. Jan. – 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS; Sonntag des Wortes

Gottes; Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge

Beichtgelegenheit: 7.30 Uhr – 7.45 Uhr

8.00 Uhr hl. Messe f. + Mutter Franziska Gradl von ihrer Tochter (958)

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst f. alle leb. u. verst. Pfarrangeh.

11.00 Uhr Erste Jahrtagsmesse f. + Max Kraus (100); hl. Messe A. M. f. + Bruder Eduard Erl zum 100. Geburtstag (851Mg)

INFOS UND HINWEISE

- Pfarrer Dr. Thomas Vogl ist unter der Telefonnummer 09632/1387 über das Pfarrbüro in Waldsassen oder per E-Mail pfarrer@pfarrei-waldsassen.de, erreichbar.
- **Pfarrbüro** Das Pfarrbüro ist dienstags von 8.30 Uhr – 11.00 Uhr besetzt. Aktuell werden Messintentionen **für das 1. Halbjahr 2026** angenommen.
- **Spenden für die Heimat von Pfarrvikar Gerald** Pfarrvikar Gerald wird in den nächsten Wochen wieder seine Heimat besuchen. Im letzten Jahr überreichten wir ihm eine Spende aus unserer Pfarrei, die er in seiner Heimat in Form von Schultaschen, Schulgeld und Krankenhausgebühren verteilen konnte. Aufgrund des großen Erfolgs möchten wir dies wiederholen. Die Kollekten vom 03. und 04.01., sowie vom 10. und 11.01. werden wir an Pfarrvikar Gerald überreichen. Desweitern kann bis zum 11.01. eine Geldspende im Holzopferstock hinten neben dem Beichtstuhl in der Pfarrkirche eingeworfen werden.
- **Demenzsensibler Gottesdienst** Am Freitag, 9. Januar 2026, wird um 14.00 Uhr in der Altenheimkirche St. Martin erstmals ein sog. demenzsensibler Gottesdienst angeboten. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen, die Angehörige mit einer Demenzerkrankung betreuen, gemeinsam bei einer anderen Gottesdienstform ganzheitlich zu feiern. Der demenzsensible Gottesdienst bezieht alle Sinne ein, ist geprägt von einer kurzen Liturgie, einfacher Sprache, starken Symbolen, vertrauten Ritualen und Liedern.
- **Seniorentreff** Am 15.01. findet um 14:00 Uhr der Seniorentreff im Pfarrhof statt. Eingeladen sind alle zu Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein.
- **Ökumenische Bibelwoche 2026 „Vom Feiern und Fürchten“** - „Vom Feiern und Fürchten“ lautet die Überschrift zur Ökumenischen Bibelwoche 2025/26. Das biblische Buch Ester wird im Mittelpunkt stehen. Es erzählt davon, wie die jüdische Gemeinde unter persischer Herrschaft in der Diaspora lebt. Sie wird angefeindet und bedroht, weil sie an ihrem Glauben festhält. Es enthält Fragen, die für uns immer noch aktuell sind: • Wie kann das, was Königin Ester in der Diaspora erlebt, für uns heute von Bedeutung sein? • Wie leben Menschen in einem Umfeld, in dem sie nicht geboren worden sind? • Wie gehen wir mit unserer Identität und unserem Glauben um, wenn unsere Herkunft und unsere Überzeugungen uns in Gefahr bringen können? Die Termine sind: Montag, 19. Januar 2026, 19.45 Uhr im Ev. Gemeindesaal mit Stadtpfarrer Dr. Thomas Vogl - Mittwoch, 21. Januar 2026, 19.45 Uhr im Ev. Gemeindesaal mit Pfr. Andreas Kraft - Donnerstag, 22. Januar 2026, 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche und der Gebetswoche für die Einheit der Christen.
- **KDFB** Der KDFB hat am 24.01. um 14:30 Uhr Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im Vereinsheim.